



Hunt Institute for Botanical Documentation
5th Floor, Hunt Library
Carnegie Mellon University
4909 Frew Street
Pittsburgh, PA 15213-3890
Telephone: 412-268-2434
Email: huntinst@andrew.cmu.edu
Web site: www.huntbotanical.org

The Hunt Institute is committed to making its collections accessible for research. We are pleased to offer this digitized item.

Usage guidelines

We have provided this low-resolution, digitized version for research purposes. To inquire about publishing any images from this item, please contact the Institute.

About the Institute

The Hunt Institute for Botanical Documentation, a research division of Carnegie Mellon University, specializes in the history of botany and all aspects of plant science and serves the international scientific community through research and documentation. To this end, the Institute acquires and maintains authoritative collections of books, plant images, manuscripts, portraits and data files, and provides publications and other modes of information service. The Institute meets the reference needs of botanists, biologists, historians, conservationists, librarians, bibliographers and the public at large, especially those concerned with any aspect of the North American flora.

Hunt Institute was dedicated in 1961 as the Rachel McMasters Miller Hunt Botanical Library, an international center for bibliographical research and service in the interests of botany and horticulture, as well as a center for the study of all aspects of the history of the plant sciences. By 1971 the Library's activities had so diversified that the name was changed to Hunt Institute for Botanical Documentation. Growth in collections and research projects led to the establishment of four programmatic departments: Archives, Art, Bibliography and the Library.

Alten den 26. Dec. 1878

Hochgeachteter Herr!

Im Besitze Ihrer freundlichen Briefe
vom 16. d. M. danke ich Ihnen für
die Zeichnung des von Ihnen als
neu erkannten Hesperis. Obgleich
ich mit dem langweiligen Etikettieren
meiner Pflanzen vorläufig am endlich
fertig geworden bin, so magen an
der Vertheilung gehen können, hatte
ich es doch für angezeigt, Ihnen
schon im Voraus ein gutes Exemplar
des früheren Hesperis unter
Kunstband zu schicken, zugleich
1 Ex. von Hesperis fasciculata
bes. „da Sie diese Pflanze so
nothwendig brauchen, sowie eine
von dem Savahai-König Gebirge, der
die ich Ihre Meinung zu wissen.

wandte, ferner noch eine merkwürdige
Wasserpflanze, hider blüthelos, und die
hier im Ozean eine Siva die ich
sie auch hiezu sehr näher anschauen ge-
wollten. Was die Wasserpflanze anbe-
langt, so wächst sie in einer Salz-
wasser lagune auf einem ganz see-
gras gewordenen Pavon - weiden-
busch C. hirsuta hiezu. sie wachsen
in Thausen später auch zu umfassen
Stücken werden. Es ist dies eine höchst
merkwürdige Erscheinung: C. hirsuta
wie hier nicht als eine Wasserpflanze
wächst in vegetiert sehr üppig
auf dem grünen zu Wäldern in einer Salz-
wasser lagune ganz unter dem
Wasserspiegel als "planten marines
submersa"! - Es wird mir sehr
interessant sein bald Ihre Meinung
über die obige Wasserpflanze zu
hören.

Ich habe die Thausen auch
mit zu den übrigen Pflanzen

gegeben, die 5 Etiketten schiffe
ich jedoch hier bei, um durch
schriftliche Mittheilung, das
Korrigendum nicht nöthig zu
machen.

Ich konnte Ihnen meine Gräser
schon jetzt schicken, da ich aber
doch glaube, dass Sie nicht ein
so eingetheiltes Agrostologe
sind, dass Ihnen nicht einige
unserer Gräser u. v. v. a.
auch noch Freude machen
dürften, müssen Sie sich bis
zu vollendeter Vertheilung ge-
dulden, also etwa bis Mitte
Jänner, wie ich hoffe.

Freue mich schon im Voraus
auf die mir persönlich zum-
gedachten Gräser-Desiderata
u. die andern interessanten Angaben,
die Sie mir angekündigt
haben. Alles meine Zu- und Ab-

sendungen kann ich nur, in
größerer Zahl versandt werden
Herrn Dr. Haeussler - kommen und
gehen lassen. Da in neuerer
Zeit sowohl der Empfang als auch
die Versendung einzelner kleiner
Pakete mit ganz unverhältniß-
mäßig großem Stempelgebühren
u. andern Spesen leider ver-
bunden ist.

Meine Tochter wird ersuchen
sich aus ihrer Frau Gemahlin
bestens empfehlen zu wollen.
Zugleich empfangen Sie im
sehr anerkennenden Glückwünsche
meinen neuen Tag.

Mit freundlichen Grüßen
hochachtungsvoll

Ihr
ergebener

Ch. v. Helldorf